

**Q2**

**Bericht für den Zeitraum  
vom 01. Januar 2006 bis zum  
31. März 2006**

Die folgende Übersicht stellt die Entwicklung des Geschäftsvolumens der sino AG anhand verschiedener Kennzahlen dar	Q1		1. Halbj.	Vorjahresperiode	
	01.10.05 – 31.12.05	01.01.06 – 31.03.06	01.10.05 – 31.03.06	01.10.04 – 31.03.05	Veränd.
<b>Allgemeine Kennzahlen</b>					
Ausgeführte Orders	282.010	381.404	663.414	366.529	81,00%
Durchschnittliche Orderhäufigkeit/Depot	605	758	1.319	1.047	25,97%
Abgewickeltes Wertpapiervolumen (in Mio. Euro)	7.853	11.836	19.689	9.951	97,86%
Depots per Quartalsende	466	503	503	350	43,71%
<b>Ergebniskennzahlen</b>					
Netto-Erlöse (in Tausend Euro)	2.752	3.901	6.653	3.696	80,01%
Verwaltungsaufwendungen + Abschreibungen (in Tausend Euro)	1.710	2.101	3.810	2.844	33,97%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.043	1.800	2.843	852	233,69%
Jahresüberschuss (in Tausend Euro)	617	1.076	1.693	495	242,02%
Anzahl der Aktien	1.753.125	1.753.125	1.753.125	1.753.125	0,00%
Ergebnis je Aktie (in Euro)	0,35	0,61	0,97	0,28	246,43%
<b>Finanzkennzahlen</b>					
Eigenkapital (in Tausend Euro) auf den jeweiligen Stichtag	4.526	5.602	5.602	3.021	85,44%
Eigenkapitalquote in % auf den jeweiligen Stichtag	75,72	69,62	69,62	76,20	-8,64%
Cost-Income-Ratio in %* <small>Gesamte Verwaltungsaufwendungen/ Netto-Erlöse</small>	62,12%	53,86%	53,86%	76,95%	-30,01%

## Vorwort zum Bericht für den Zeitraum vom 01. Januar 2006 bis 31. März 2006

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

in der Ausgabe vom 30. März 2006 hat das Magazin »Börse Online« die Handelskonditionen für Heavy Trader verglichen. Das Ergebnis war eindeutig: »Gleich dreimal die günstigsten Konditionen bietet die börsennotierte sino AG, die sich auf Heavy Trader spezialisiert hat«.

Die Heavy Trader der sino AG nutzten diese Vorteile konsequent und machten mehr Geschäfte als jemals zuvor: Mit drei neuen Rekordmonaten in Folge haben wir ein Rekordquartal hinter uns. Schon im Januar konnten wir unsere Tradezahlen gegenüber dem Vorjahresmonat fast verdoppeln, wobei die Börsenumsätze lediglich um rund 50% stiegen.

Schließlich haben wir mit dem abgelaufenen zweiten Quartal zum 31. März 2006 mit einem Ergebnis vor Steuern von 1,8 Millionen Euro das beste Quartalsergebnis der Unternehmensgeschichte erzielt – eine Steigerung von rund 270% gegenüber dem Vorjahreszeitraum.

Entsprechend wurde die Gewinnprognose am 11. April 2006 per Ad-hoc-Mitteilung auf 4,6 bis 4,9 Millionen EBT erhöht, nachdem sie bereits im Vormonat ebenfalls per Ad-hoc-Mitteilung über die ursprünglich gemeldeten 3,0 bis 3,3 Millionen hinaus auf 3,7 bis 4,0 Millionen angehoben worden war.

Natürlich spiegelt sich diese Entwicklung auch in den Studien der Analysten wider. Die Kursziele liegen zwischen 32,00 und

41,00 Euro. SRC Research hält mittelfristig auch 45,00 Euro für möglich.

Zu unserer großen Freude konnten wir im abgelaufenen Quartal – auch früher als von manchem Analysten erwartet – den 500. sino Kunden begrüßen. Herzlich willkommen!

So sehr wir uns über diese Erfolge auch freuen, so wenig wollen wir uns darauf ausruhen. Im Gegenteil! In den kommenden Monaten richtet sich unser Bemühen umso zielstrebig auf die Verstärkung des Wachstums. Erste Impulse konnten wir durch die Gebührensenkung am 1. März 2006 und den Anschluss der Commerzbank als Direkthandelspartner geben.

Bleibt uns zum Schluss nur noch zu sagen, dass wir uns freuen, Sie zu unserer Hauptversammlung am 29. Mai 2006 in Düsseldorf wieder einmal persönlich begrüßen zu können.

Mit besten Grüßen aus Düsseldorf!



Ingo Hillen  
Vorstand sino AG



Matthias Hocke  
Vorstand sino AG

## Der Geschäftsverlauf 01. Januar 2006 bis 31. März 2006

### DER MARKT

Rund sechs Jahre nach dem DAX-Höchststand von über 8.000 Punkten im März 2000 war das zweite Quartal des laufenden Geschäftsjahres 2005|2006 gekennzeichnet von einem anhaltend guten Börsenumfeld für Heavy Trader: Insgesamt sah die Branche fünf Börsengänge, steigende Kurse, große Handelsvolumina und – wieder aktivere Privatanleger.

Bis auf wenige Punkte näherte sich der DAX der psychologisch wichtigen Marke von 6.000 Zählern, die er wenige Tage nach Ablauf des Quartals am 3. April übertraf – Höchststand seit Juli 2001. Darüber hinaus trug aber auch die freundlich verlaufende Berichtssaison zu einer positiven Entwicklung im gesamten Börsenhandel bei. Fusionsphantasien taten ein Übriges. Die Anzahl der Trades an deutschen Börsen stieg um 53,1% im Vergleich zum Vorjahresquartal.

Aus diesem formidablen Aufschwung konnten die börsennotierten deutschen Online-Broker allgemein ihren Nutzen ziehen. Steigende Transaktions- und Kundenzahlen brachten steigende Erträge mit sich, was sich erwartungsgemäß positiv auf die Kurse auswirkte.

### DAS UNTERNEHMEN

Die sino AG High End Brokerage schnitt im Wettbewerbsvergleich stets überdurchschnittlich gut ab. Am 07. März 2006 resümierte boerse.ARD.de: »sino übertrumpft comdirect«.

Mit einem Gewinn vor Steuern von 1,8 Millionen Euro entwickelte sich das abgelaufene Quartal zum bisher besten der Firmengeschichte. Es übertraf das Vorjahresquartal um 271%. Die Nettoerlöse stiegen um 97,4% auf 3,9 Mio. Euro. Der Gewinn pro Aktie kletterte gegenüber dem Vorquartal um 74% auf 0,61 €. Damit liegt das Nettoergebnis mit 1,69 Mio. Euro oder 0,97 pro Aktie schon jetzt 22% über dem Ergebnis des gesamten letzten Geschäftsjahres.

Nach diesem für die Aktionäre außerordentlich erfreulichen Halbjahresergebnis der sino AG konnte der Vorstand auch eine attraktive Nachricht für Kunden aussenden: Indem das Unternehmen Skaleneffekte weitergab, konnten die Mindestgebühren für Geschäfte an den Parkettbörsen um 12% gesenkt werden. Die neue Minimalgebühr für die aktivsten Trader beträgt damit nur 7,00 € – mit Abstand das günstigste Angebot für diese Zielgruppe.

Wichtiger als besonders günstige Provisionen in Einzelbereichen sind aber faire und attraktive Gebühren über alle Handelssegmente hinweg – vor allem im Wachstumssegment »außerbörslicher Handel«. Hier bietet die sino AG weiterhin deutlich niedrigere Provisionen als alle anderen Online-Broker und als einziger Anbieter Limitorders direkt über das Handelsfrontend sino x\_pro.

Im Januar startete die sino AG wie angekündigt den Forex-Handel – ebenfalls über ihre integrierte Handelsplattform. Die wettbewerbsorientierten Gebühren belaufen sich auf 3,00 € pro 100.000 \$ bei einem Cap von 15 € pro Order: Margin »intraday« und »overnight« 3%. Der standardmäßige Spread für EUR/USD-Geschäfte beträgt lediglich 2 Ticks.

### DIE GESCHÄFTSENTWICKLUNG

Insgesamt wurden im abgelaufenen Quartal 381.404 Trades ausgeführt – ein Anstieg von 86,0% gegenüber dem Vorjahresquartal. Dem entsprachen im Zeitraum von Januar bis März Wertpapiergeschäfte im Gegenwert von 11,84 Milliarden Euro. Das bedeutet sogar ein Plus von 114,9% gegenüber dem Vorjahresquartal.

Allein im März hat die sino AG 131.136 Orders abgewickelt, das bedeutet einen Anstieg von 56,7% gegenüber dem Vormonat und eine Steigerung von 87,1% gegenüber März 2005. Die allgemeinen Börsenumsätze stiegen dabei im Jahresvergleich um lediglich 70,4%. Auch das von der sino AG abgewickelte Wertpapiervolumen markierte mit 4,5 Milliarden Euro ein neues Rekordhoch im dritten Monat des Jahres.

Der angekündigte Umzug des Unternehmens im März 2006 verlief reibungslos. Dafür gilt dem engagierten sino Technik-Team besonderer Dank. Die technischen Kapazitäten der sino AG sind in den neuen Räumlichkeiten gleichzeitig deutlich erweitert und verbessert worden.

Um die zusätzlich gewonnene Skalierbarkeit des Geschäftsmodells verstärkt zu nutzen, wurde angesichts der erfreulichen Ergebnisse auch in eine Marketing-Kampagne investiert, um weitere Kunden zu gewinnen. Zusammen mit Basiseffekten aus der Kampagne des 1. Quartals des laufenden Geschäftsjahres führten diese Anstrengungen zu einem weiteren Zuwachs von Kunden – stärker als von den Analysten erwartet.

Die Anzahl der Depots stieg Ende März 2006 erstmals über die Zahl 500: Die sino AG betreute am 31. März 2006 insgesamt 503 Depots – ein Plus von 15% im letzten Halbjahr. Das Unternehmen geht davon aus, die Kundenbasis weiterhin kontinuierlich und deutlich ausbauen zu können.

Auch wenn die Ergebnisse aus dem fulminanten Start ins Kalenderjahr nicht zwingend fortgeschrieben werden können und sollen, geht die sino AG voller Optimismus in die zweite Hälfte ihres Geschäftsjahres 2005|2006.

### SO KÖNNEN SIE MEHR SPAREN, ALS ANDERE GEWINN MACHEN

Wie viel Gebühren ein durchschnittlich aktiver Heavy Trader durch die günstigen Provisionen der sino AG sparen kann, kommunizierte das Unternehmen mit mehrseitigen Anzeigen in Zielgruppenmagazinen.

Zum Ende des Quartals präsentierte sich die sino AG wieder auf der Stuttgarter Invest, vom 31. März bis 2. April 2006. Neben der Präsentation der Produkte und der äußerst attraktiven Gebührenstruktur der sino AG bietet eine Messe immer zahlreiche Chancen für die Kommunikation mit Kunden, mit anderen Marktteilnehmern und mit Journalisten.



Anzeigenstrecke in TRADERS' Magazin, April 2006

So vertrat Vorstand Ingo Hillen das Unternehmen überzeugend in einer Podiumsdiskussion mit Vorstandskollegen von comdirect, Cortal Consors und DAB-Bank als auch in begleitenden Interviews mit CNBC und Börsenradio Network, die über die Homepage sino.de/presse zu erreichen sind.

Gewinn- und Verlustrechnung der sino AG | High End Brokerage

GUV (IN EUR)			1.Hj 06	1.Hj 05
	01.01.06 -31.03.06	01.10.05 -31.12.05	01.10.05 -31.03.06	01.10.04 -31.03.05
Zinserträge	1.675,96	3.369,34	5.045,30	16.825,89
Zinsaufwand	504,90	34,50	539,40	160,44
Zinsüberschuss	1.171,06	3.334,84	4.505,90	16.665,45
Laufende Erträge aus Aktien u. anderen nicht festverz. Wertpapiere	5.043,90	-	5.043,90	-
Laufende Erträge aus Anteilen an verb. Unternehmen	-	87.948,80	87.948,80	-
Provisionserträge	3.736.742,87	2.520.987,69	6.257.730,56	3.386.711,29
Sonstige betriebliche Erträge	158.007,76	139.818,15	297.825,91	292.522,64
Verwaltungsaufwendungen	1.960.040,91	1.589.903,92	3.549.944,83	2.628.183,28
Abschreibungen	124.078,33	109.853,36	233.931,69	215.710,42
Sonstige betriebliche Aufwendungen	15.442,00	9.786,37	25.228,37	-
Abschreibungen u. Wertberichtigungen auf Forderungen	999,00	-	999,00	-
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.800.405,35	1.042.545,83	2.842.951,18	852.005,68
Steuern vom Einkommen und Ertrag und sonstige Steuern	724.762,18	425.673,23	1.150.435,41	356.795,77
Einstellung in die gesetzliche Rücklage	-	-	-	-
<b>Jahresüberschuss</b>	<b>1.075.643,17</b>	<b>616.872,60</b>	<b>1.692.515,77</b>	<b>495.209,91</b>

CASH FLOW			1.Hj 06	1.Hj 05
	01.10.05 -31.03.06		01.10.05 -31.03.06	01.10.04 -31.03.05
Bilanzgewinn/ Jahresüberschuss			1.692.515,77	495.209,91
+/-Veränderung der Rücklagen			-	-
+ Abschreibungen			233.931,69	215.710,42
<b>= Cash Flow im engeren Sinne</b>			<b>1.926.447,46</b>	<b>710.920,33</b>
Jahresüberschuss			1.692.515,77	495.209,91
- enthaltener Gewinnvortrag			-	-
+ Erhöhung der Rücklagen			-	-
- Auflösung der Rücklagen			-	-
+ Abschreibungen			233.931,69	215.710,42
+ AO Aufwand/betriebs- und periodenfr. Aufwand			16.646,26	54.908,22
- AO Ertrag/betriebs u. periodenfr. Ertrag			17.225,82	16.286,74
<b>= Cash Flow im weiteren Sinne</b>			<b>1.925.867,90</b>	<b>749.541,81</b>

Bilanz der sino AG | High End Brokerage

AKTIVA	1.Hj 06	1.Hj 05
	01.10.05 -31.03.06	01.10.04 -31.03.05
Barreserve	5.734,75	9.081,41
Forderungen an Kreditinstitute	1.413.342,05	2.691.923,87
Forderungen an Kunden	1.298.081,21	67.244,87
Aktien und andere nicht festverz. Wertpapiere	3.980.187,67	-
Beteiligungen	-	50.709,85
Anteile an verbundenen Unternehmen	48.000,00	-
Immaterielle Anlagewerte	423.937,99	245.955,86
Sachanlagen	583.550,82	560.818,57
Sonstige Vermögensgegenstände	119.999,36	103.894,86
Rechnungsabgrenzungsposten	154.163,17	234.756,59
Sonstige Aktiva	18.979,84	-
<b>Summe Aktiva</b>	<b>8.045.976,86</b>	<b>3.964.385,88</b>

PASSIVA		
	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	114.615,25
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	108.833,99	69.457,87
Sonstige Verbindlichkeiten	433.573,54	448.489,05
Rechnungsabgrenzungsposten		112,50
Rückstellungen	1.787.298,37	358.859,18
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	1.753.125,00	1.753.125,00
Kapitalrücklage	618.750,00	618.750,00
Gewinnrücklagen		
Gesetzliche Rücklagen	149.398,20	149.398,20
Andere Gewinnrücklagen	2.897,99	4.541,61
Gewinnvortrag	1.384.968,75	
Jahresüberschuss/Bilanzgewinn	1.692.515,77	495.209,91
<b>Summe Passiva</b>	<b>8.045.976,86</b>	<b>3.964.385,88</b>

